

Donnerstag, 2. Juni 2016

Internationaler Tag der Umwelt

Tipps für Ihren persönlichen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz

„Stadt. Land. Leben – Umwelt macht Zukunft“: Unter diesem Motto steht der diesjährige internationale Tag der Umwelt in Deutschland, der 1972 von den Vereinten Nationen ins Leben gerufen wurde und am 5. Juni gefeiert wird. Zu diesem Tag haben sich die bereits eng vernetzten Fachkräfte rund um das Thema Klimaschutz aus dem Wirtschaftsraum Augsburg zusammengetan, zehn individuelle und persönliche Tipps zusammengestellt und sich mit den passenden Objekten fotografieren lassen. Zusammen ist es Klimaschutz:

Reduzierung Rohstoffverbrauch & Müllproduktion

Johanna Rügamer, Klimaschutzmanagerin für den Wirtschaftsraum Augsburg: „Beim Kauf von technischen Geräten sollte man auf lange Haltbarkeit und die Möglichkeit, diese zu reparieren, achten. Damit werden Rohstoffverbrauch und Müllproduktion vermieden.“

Gebäudedämmung

Michael Schintze, Mitarbeiter der Abteilung Klimaschutz im Umweltamt der Stadt Augsburg: „Eine gut geplante Gebäudedämmung spart bis zu 30 Prozent der notwendigen Heizenergie. Wer richtig dämmt, hat auch langfristig einen finanziellen Vorteil.“

Moderne Fenster

Seite 1 von 4

Stadt Augsburg
Pressestelle
Rathausplatz 1
86150 Augsburg

Telefon 0821 324 9423
Telefax 0821 324 9422
pressestelle@augzburg.de
www.augzburg.de

Rathauskorrespondenz



Martina Kieffer-Polat, Mitarbeiterin der Abteilung Klimaschutz im Umweltamt der Stadt Augsburg: „Fenster sind Schwachstellen in der Gebäudehülle. Mit modernen Fenstern kann unnötiger Wärmeverlust vermieden werden – und somit auch das Raumklima angenehmer werden.“

LED

Annabell Hummel, Projektleitung Nachhaltiges Wirtschaften bei der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH: „Herkömmliche Lampen wandeln bis zu 90 Prozent des benötigten Stroms in Wärme um, statt in Licht. LEDs benötigen bei gleicher Leistung nur noch einen Bruchteil des Stroms, und halten noch dazu viel länger. Mittlerweile gibt es alle Fassungen und auch verschiedene Farbtypen – und der Umstieg lohnt sich auch preislich.“

Fahrrad fahren

Birgit Schott, Abteilungsleiterin Klimaschutz im Umweltamt der Stadt Augsburg: „Fahrradfahren spart Energie, schont Klima und Ressourcen. Nebenbei fördert es auch noch die Gesundheit. In der Stadt komme ich dazu oft viel schneller voran als mit dem Auto und brauche keinen Parkplatz zu suchen.“

Stromsparen

Dr. Sylke Schlenker-Wambach, Geschäftsführerin der Regionale Energieagentur Augsburg e. V.: „Energiesparen kann so einfach sein: Steckerleiste abschalten, dann kann kein versteckter Verbraucher mehr Strom ziehen.“

Seite 2 von 4

Stadt Augsburg
Pressestelle
Rathausplatz 1
86150 Augsburg

Telefon 0821 324 9423
Telefax 0821 324 9422
pressestelle@augzburg.de
www.augzburg.de

Augsburg informiert

Rathauskorrespondenz



Erneuerbare Energien

Margit Spöttle, Klimaschutzbeauftragte des Landratsamtes Augsburg:
„Erneuerbare Energien schützen die Umwelt und die Gesundheit der Bürger. Noch dazu sind sie günstiger als konventionelle Energieträger.“

Sonnenenergie

Charlotte Martin-Stadler, Fachstelle für Klimaschutz im Landratsamt Aichach-Friedberg: „Nutzen Sie die umweltfreundliche, kostenlose Energie der Sonne, z.B. zum Erzeugen ihres warmen Wassers (Brauchwassers) im Sommer oder auch zur Unterstützung Ihrer Heizung in der Übergangszeit.“

Raumbelüftung

Otmar Kirchgäßner, Studentische Hilfskraft bei der Regionalen Energieagentur Augsburg: „Frische Luft ist wichtig für die Gesundheit, das Wohlbefinden und die Konzentration. Gut gedämmte Gebäude können mit einer Belüftung mit Rückgewinnung gleichzeitig eine gesunde Raumluft bieten und Energie einsparen.“

Gesundes Raumklima

Dominik Pfeifer, Fachstelle für Klimaschutz im Landratsamt Aichach-Friedberg: „Ein gesundes Raumklima ist wichtig! Wer Temperatur und Luftfeuchtigkeit überwacht, sorgt damit nicht nur für Wohlbefinden, sondern beugt auch noch Schimmel und unnötigem Energiebedarf vor.“

Seite 3 von 4

Stadt Augsburg
Pressestelle
Rathausplatz 1
86150 Augsburg

Telefon 0821 324 9423
Telefax 0821 324 9422
pressestelle@augzburg.de
www.augzburg.de

Augsburg informiert

Rathauskorrespondenz



Anlage (nur im E-Mail-Versand):

Bildunterschrift (von links nach rechts):

Margit Spöttle, Dr. Sylke Schlenker-Wambach, Annabell Hummel,
Charlotte Martin-Stadler, Otmar Kirchgäßner, Johanna Rügamer,
Michael Schintze, Birgit Schott, Dominik Pfeifer, Martina Kieffer-Polat

Für Rückfragen steht zur Verfügung:

Umweltamt, Frau Kieffer-Polat, Telefon 0821 324 7342,

E-Mail: martina.kieffer-polat@augzburg.de

Ulrich Müllegger

Pressesprecher

Stadt Augsburg
Pressestelle
Rathausplatz 1
86150 Augsburg

Telefon 0821 324 9423
Telefax 0821 324 9422
pressestelle@augzburg.de
www.augzburg.de

Seite 4 von 4

Augsburg informiert